Hansestadt Lüneburg
Die Oberbürgermeisterin

An die
Mitglieder
des Ausschusses für Sport

Stabstelle 05 Sport

Rathaus; Zimmer 63
Auskunft erteilt
Herr Afeldt
Telefon Telefax
309 – 3362
Email
Julian.afeldt@stadt.lueneburg.de
Mein Zeichen Mein Zeichen
52 00 00 52 00 00

PROTOKOLL

Anliegend erhalten Sie das Protokoll zur nachstehenden Sitzung:

Gremium	Sitzung vom:
Ausschuss für Sport	**04.06.2024**
Sitzungsort	**Tatsächliche Sitzungsdauer**
Huldigungssaal, Rathaus	**16:00 - 17:09 Uhr**

Den Öffentlichkeitsstatus der Sitzung entnehmen Sie bitte der beigefügten Tagesordnung.

Vorsitz	Dezernent	Protokollführer
Nehring	Rink	Afeldt

ANWESENHEITSLISTE
Anwesende Mitglieder

Vorsitz	
Herr Uwe Nehring	

Mitglieder des Gremiums	
Frau Jule Grunau Bürgermeisterin	
Frau Hiltrud Lotze Bürgermeisterin	Vertretung für: Herrn Jens-Peter Schultz
Herr Martin Lühmann	
Herr Jörn-Christian Manzke	Vertretung für: Frau Pia Redenius
Herr Sören Pinnekamp	
Herr Eckhard Pols	

Grundmandat	
Herr Frank Soldan	
Herr Robin Gaberle	ab 17:00 Uhr

Beratende Mitglieder
Herr Hartmut Deja MTV Treubund
Frau Dörte Jahr
Herr Sofian Messaoud
Frau Susanne Pöss

Verwaltung
Herr Florian Forster Stadtrat
Frau Daniela Krüger Stabsstellenleiterin 05-1
Frau Stefanie Kibscholl FBL 4

Protokollführung
Frau Daniela Krüger Stabsstellenleiterin

Abwesende Mitglieder

Mitglieder des Gremiums	
Herr Keno Freund	fehlt entschuldigt
Frau Pia Redenius	fehlt entschuldigt
Herr Jens-Peter Schultz	fehlt entschuldigt

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1	**Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**
2	**Feststellung der Tagesordnung**
3	**Genehmigung des Protokolls vom 14.03.2024**
4	**Mitteilungen der Verwaltung im öffentlichen Teil**
5	**Einwohnendenfragen**
6	**Sportfördertopf 2024- Zuschüsse an Sportvereine** **Vorlage: VO/11315/24**
7	**Vorstellung des Hallenbelegungsportals**
8	**Bericht zur Sitzung der Steuerungsgruppe zur Sportentwicklungsplanung**
9	**Anfragen im öffentlichen Teil**

PROTOKOLL:

Öffentlicher Teil

zu 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Beratungsinhalt:

Ausschussvorsitzender Nehring begrüßt die Mitglieder des Ausschusses für Sport und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Beratungsinhalt:

Ausschussvorsitzender Nehring stellt die Tagesordnung fest.
TOP7, Vorstellung des Hallenbelegungsportals wird auf TOP4 vorgezogen.

zu 3 Genehmigung des Protokolls vom 14.03.2024

Beratungsinhalt:

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

zu 4 Mitteilungen der Verwaltung im öffentlichen Teil

Beratungsinhalt:

Stadtrat Forster berichtet, dass die letzten zwei PPP-Sporthallen eröffnet und auch schon genutzt werden.
Die Anfragen für Hallenzeiten in den Sommerferien werden von den Vereinen mit Herrn Afeldt, Sachbearbeiter im Sportbereich, abgestimmt und dann genehmigt.
Stadtrat Forster informiert die Ausschussmitglieder, dass der LSK einen Antrag für einen Zuschuss aus dem Sportfördertopf zur Bekämpfung der Karnickelplage auf dem Sportplatz angefragt hat, da diese den Platz beschädigen.
Dieser Antrag wurde nicht zu Lasten des Sportfördertopfes aufgenommen, da es sich nicht um eine Sportförderung handelt. Da dies eine verpachtete Fläche der Hansestadt Lüneburg ist, wurden die 2.000,00€ zur Bekämpfung aus dem allgemeinen Sporttopf genommen um den Verein zu unterstützen.
Stadtrat Forster führt aus, dass es einen Zeitplan für die Sanierung der LSV Anlagen gibt, welchen Herr Afeldt, Sachbearbeiter im Sportbereich, erstellt hat. Dieser Zeitplan wird dem Protokoll beigefügt.

Das Bewerbungsende der Leitung der Sportstelle ist heute und es sind nach erster Durchsicht mindestens zwei Bewerbungen die für diese Stelle gut geeignet und den Kriterien entsprechend sind, erklärt Stadtrat Forster.

Ausschussvorsitzender Nehring bedankt sich bei den Veranstaltern der Sportlerehrung und bemängelt die Teilnahme der Mitglieder des Ausschusses für Sport.
Herr Deja, beratendes Mitglied auf Vorschlag vom Sportbeirat der Sportvereine, fügt hinzu, dass es eine Nachbesprechung zur Sportlerehrung geben wird um über das Format der kommenden zu sprechen. Auch über das Thema Ehrungen von Profisportlern muss man im nächsten Jahr noch mal sprechen.

Ratsfrau Grunau unterstützt Herrn Deja, beratendes Mitglied auf Vorschlag vom Sportbeirat der Sportvereine, zur Debatte der Profisportler und würde mehr Transparenz der Sonderehrungen begrüßen.
Frau Pöss, beratendes Mitglied auf Vorschlag vom Kreissportbund Lüneburg, äußert sich über die vielen positiven Rückmeldungen der Sportler:innen.
Ausschussvorsitzender Nehring würde es begrüßen, wenn die Ergebnisse der Nachbesprechung im Sportausschuss vorgestellt werden.

zu 5 Einwohnendenfragen

Beratungsinhalt:

Herr Korn berichtet, dass das Schwimmen sehr wichtig ist. Das Sport Bad im Salü ist über die Sommermonate geschlossen und es wird auf das Freibad in Hagen verwiesen, welches 3km entfernt ist. Da ihm das Schwimmen und besonders das schwimmen lernen sehr am Herzen liegt, erfragt er was passieren muss, damit das Sport Bad im Salü auch während der Sommermonate geöffnet bleibt und fügt hinzu, dass das Salü leider nicht barrierefrei ist und ein barrierefreier Umbau dringend notwendig ist.
Ausschussvorsitzender Nehring erklärt, dass diese Anfrage gerechtfertigt ist, aber im Sportausschuss nicht direkt zu beantworten ist und man diese Anfrage an die Zuständigen für Bäder weitergibt.
Stadtrat Forster fügt hinzu, dass die Anfrage von Herrn Korn im Sportausschuss generell richtig ist, das Salü aber von einer externen Gesellschaft betrieben wird. Die Aufsichtsratsvorsitzende Ratsfrau Grunau ist aber heute hier und kann dazu äußern.
Ratsfrau Grunau antwortet, dass sie das Thema Barrierefreiheit mit in den Aufsichtsrat nehmen wird. Das Freibad in Hagen ist sehr gut mit dem Bus erreichbar genau wie das Salü in den Wintermonaten für die Anwohner in Hagen.
Das Thema Personal ist grade in den Sommermonaten ein großes Problem, da es an Fachkräften mangelt. Die Frequenz im Sport Bad ist im Sommer nicht so hoch, dass man beide Bäder öffnen könne. Auch finanziell (nicht nur Personalkosten) sind schwer zu stemmen.

zu 6 Sportfördertopf 2024- Zuschüsse an Sportvereine Vorlage: VO/11315/24

Beratungsinhalt:

Stadtrat Forster führt aus, dass der Antrag des VFL Lüneburg in der Vorlage ersichtlich ist und empfiehlt dem Antrag zuzustimmen. Die Mittel für den Antrag stehen noch im Sportfördertopf zur Verfügung.

Beschluss:

Der Sportausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss einstimmig folgenden Beschluss zu fassen:

Der VfL Lüneburg e.V. erhält einen Zuschuss aus dem Sportfördertopf in Höhe von 10.000 €.

zu 7 Vorstellung des Hallenbelegungsportals

Beratungsinhalt:

Stadtrat Forster erklärt, dass aufgrund der Erkrankung von Herrn Afeldt, Sachbearbeiter aus dem Sportbereich, Herr Fänger (Mitglied des Bereich 43 – Musikschule) von der Musikschule das Programm vorstellen wird. Die Software der Musikschule ist dieselbe, die auch für die Sporthallen genutzt wird, nur mit anderen Nutzern und Räumen.

Herr Fänger (Mitglied des Bereich 43 – Musikschule) erklärt die Software aus Sicht der Kunden und Nutzer. Stadtrat Forster berichtet, dass Buchungsanfragen im Gegensatz zur Musikschule direkt an

Herrn Afeldt, Sachbearbeiter aus dem Sportbereich, gehen.
Ratsherr Lühmann erfragt, ob es bei Erkrankung des Nutzers direkt als freie Zeit ersichtlich ist, worauf Herr Fänger (Mitglied des Bereich 43 – Musikschule) antwortet, dass dies sofort ersichtlich ist.
Ausschussvorsitzender Nehring erfragt ob nur Herr Afeldt, Sachbearbeiter aus dem Sportbereich, Zugriff auf das Programm hat, worauf Stadtrat Forster antwortet, dass Herr Afeldt momentan nur alleine auf das Programm zugreifen kann, was sich mit Neubesetzung der Führungsstelle ändern wird.
Herr Deja, beratendes Mitglied auf Vorschlag vom Sportbeirat der Sportvereine, erklärt, dass die Hallen fast durchgängig belegt sind und keine freien Zeiten zur Buchung frei sind, außer es wird eine Zeit krankheitsbedingt zurückgegeben und bemerkt, dass es eine Prioritätenliste geben muss und nicht nach dem System „Wer zuerst kommt, malt zuerst“ vergeben wird.
Ratsfrau Grunau findet, dass vereinzelte Termine gleich an die erste Nachfrage vergeben werden könnten, da es meist auch kurzfristig ist und erkundigt sich, ob es eine Alarmfunktion im System gibt.
Herr Fänger (Mitglied des Bereich 43 – Musikschule) berichtet, dass es noch keine Alarmfunktion für dieses Programm gibt, aber man sicher mit der Firma sprechen kann, ob dies in Zukunft eingeführt wird. Stadtrat Forster fügt hinzu, dass dies Programm viel Transparenz bietet und durch die Statistiken gut auswertbar ist.
Ratsfrau Grunau äußert sich positiv über das Programm und denkt das es ein guter Fortschritt für die Vergabe der Sporthallen ist.
Ratsherr Lühmann bestärkt die Aussage von Ratsfrau Grunau und erkundigt sich, ob bei nichtantritt eines Vereins eine Stornierungsaufwandsentschädigung erhoben wird, da die Halle geblockt aber nicht genutzt wurde, worauf Stadtrat Forster eingeht und erklärt, dass es dies noch nicht gibt, man sich darüber aber Gedanken machen kann.
Ausschussvorsitzender Nehring fragt, ob die Schulen das Programm auch nutzen.
Stadtrat Forster antwortet, dass es sinnvoll ist und es keine zwei Programme zur Vergabe geben wird.

zu 8 Bericht zur Sitzung der Steuerungsgruppe zur Sportentwicklungsplanung

Beratungsinhalt:

Stadtrat Forster berichtet über die gestrige Sitzung der Steuerungsgruppe.
In das Konzept wird Herr Göhring, Prozessbegleitung Uni Göttingen, die gestrigen Anmerkungen und Änderungswünsche Ideen mit einarbeiten, sodass im nächsten Sportausschuss, das Konzept präsentiert werden kann um weiter darüber zu sprechen.

zu 9 Anfragen im öffentlichen Teil

Beratungsinhalt:

Ratsfrau Lotze stellt die Frage, ob es zum Sportpark Bilmer Berg schon einen Zeitplan gibt.
Stadtrat Forster antwortet, dass erst gestern über das Thema gesprochen wurde, es jedoch noch keinen Zeitplan gibt.
Die Grundstücksflächenthematik wird momentan fertig gestellt.